

Umwelt-Initiative: Schüler „kämpfen“ gegen Plastiktüten

AKTION In Kallmünz und Steinsberg prangern die Kinder den Kunststoff-Müll an. Für die Eltern gibt es bemalte Baumwolltaschen.

KALLMÜNZ. Die J.-B.-Laßleben-Schule Kallmünz hat in Kooperation mit der Grundschule Steinsberg-Eitlbrunn im Schuljahr 2011/12 den Plastiktüten den Kampf angesagt. Ziel ist es, die Schüler für die Umwelt zu sensibilisieren.

Gestartet wurde das Umweltprojekt in Steinsberg unter dem Motto „Ich bin dabei“ und in Kallmünz mit dem Slogan „Nimm mich mit“. Die Aktion wird von der Sparkasse Kallmünz und Landrat Herbert Mirbeth bezuschusst. Die Kallmünzer Auftaktveranstaltung fand in der großen Schulaula mit Darbietungen aller Grundschulklassen statt. Dazu konnte Konrektorin Dr. Evi Schropp auch Kundenberater Marc Busch von der Sparkassen-Filiale Kallmünz begrüßen.

Beim Einkaufen, in Geschäften, zu Hause – überall werden Plastiktüten verwendet. In einem Sketch verdeutlichte Konrektorin Dr. Evi Schropp deren Umweltproblematik. Dabei erhielten die Schüler viele wissenswerte Informationen, zum Beispiel, dass es 400 Jahre dauert, bis eine Plastiktüte verrottet. Der von den Grundschulern einstudierte Umwelt-Rap „Ich bin dabei“ bildete den Abschluss.

Derzeit werden von den Grundschulern im Malunterricht Baumwolltaschen bemalt und gestaltet, die – im besten Fall – die Familien beim Einkaufen begleiten sollen. Immer wenn diese Tasche statt einer Plastiktüte verwendet wird, dürfen die Kinder ihren Fingerabdruck auf einem großen Gemeinschaftsbaum hinterlassen, der so nach und nach Blätter und Blüten bekommt.

Bei diesem Umweltprojekt ist man auf die Unterstützung und das gute Vorbild der Eltern angewiesen. Darum bitten die Grundschulen Steinsberg-Eitlbrunn und Kallmünz um Mithilfe der Eltern. (lkl)

WEITERE UMWELT-AKTIONEN

► **Im Rahmen des Jahresthemas** „Meine Welt und ich“ sind in Kallmünz noch weitere Umwelt-Aktionen geplant. So wurde zusammen mit dem Bund Naturschutz das Projekt „In die Schule geh' ich gerne“ durchgeführt, das im Frühjahr wiederholt werden soll.

► **Bei der Aktion „Plant for a Planet“** wird ein zusätzlicher Baum auf dem

Schulgelände gepflanzt und in Zusammenarbeit mit der Architektenkammer Bayern sollen Klimadetektive ausgebildet werden.

► **Außerdem** wurde laut Konrektorin Dr. Evi Schropp an der Schule die Arbeitsgemeinschaft „Ich erforsche meine Welt“ gegründet, um die Kinder noch intensiver für ihre Welt zu begeistern.



An der Schule Kallmünz startete das Umweltprojekt „Nimm mich mit“, bei dem auch die Eltern eingebunden sind. Foto: Lachmann